

Grammetalbote

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal

Der Geltungsbereich umfaßt die Mitgliedsgemeinden:

Gemeinden Bechstedtstraß, Daasdorf a.B., Gutendorf, Hopfgarten, Isseroda, Mönchenholzhausen, Niederzimmern, Nohra, Ottstedt a.B., Troistedt

09.02.2008

Nr. 02/2008

14. Jahrgang

Amtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft Grammetal * Schloßgasse 19 * 99428 Isseroda Tel. 03643/83110 * Fax 03643/831121

Internet: <http://www.vg-grammetal.de> • E-mail: vg-grammetal@t-online.de

(Hinweis: Die genannte E-mail-Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und Verschlüsselung)

SPRECHZEITEN

Objekt Schloßgasse 19

Hauptamt	Tel. 03643 / 8311-0
Do 09.00–12.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr o. nach Vereinb.
Ordnungsamt	Tel. 03643 / 8311-17
Do 09.00–12.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr o. nach Vereinb.
Einwohnermeldeamt	Tel. 03643 / 8311-10
Mo 13.00–16.00 Uhr	
Di 09.00–12.00 Uhr	und 13.00–16.00 Uhr
Do 09.00–12.00 Uhr	und 13.00–18.00 Uhr
Fr 08.00–10.00 Uhr	
Standesamt	Tel. 03643 / 8311-14
Mo 08.00–12.00 Uhr	Di 08.00–12.00 Uhr
Do 13.00–17.30 Uhr	Fr 08.00–10.00 Uhr

Objekt Schloßgasse 22 (Fax: 03643/831151)

Bauamt	Tel. 03643 / 8311-50
Finanzen	Tel. 03643 / 8311-70
Do 09.00–12.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr o. nach Vereinb.

Schiedsstelle der VG Grammetal

Herr Metzner
Kontakt über: Tel.-Nr. 036209/43610
⇒ Sprechzeit: nach tel. Vereinbarung

KOB Herr Friedmann Tel. 03643/772148
Do 15.00–17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Wichtige Rufnummern

Allgemeiner Notruf:	112
Polizeiinspektion Weimar	03643/8820
Rettungsleitstelle	03644/562121
Ärztl. Notdienst Weimarer Land	036459/50
Abwasser	
Bechstedtstraß, Kläranlage	0170/5736665
<u>Abwasserverband Vieselbach</u>	036203/72533
bei einer Havarie	03621/387493
(Hopfgarten, Mönchenholzhausen, Niederzimmern, Utzberg)	
<u>Abwasserbetrieb Weimar</u>	03643/7497-0
(Isseroda, Nohra)	
Wasser	
<u>Wasserversorgungszweckverband Weimar</u>	03643/903436
(Hopfgarten, Niederzimmern, Daasdorf a.B., Ottstedt a.B., Bechstedtstraß, Gutendorf, Isseroda, Nohra, Troistedt, Utzberg)	
<u>Stadtwerke Erfurt</u>	0361/51113 o. 220160
(Mönchenholzhausen)	
<u>Gasversorgung Thüringen, Bst. Bad Berka</u>	036458/5750
Energie	
<u>Kundenzentrum Blankenhain</u>	036459/48-0
Für alle Gemeinden der VG	
Schornsteinfeger – Zuständigkeit ab 01.01.2006	
<u>BSFM Matthias Ludwig</u>	<u>Tel. 03643/908670,</u>
Fax 03643/908669, Handy 0160/96848126	
zuständig für: Mönchenholzhausen, Sohnstedt, Niederzimmern, Bechstedtstraß, Isseroda, Nohra	
<u>BSFM Dieter Ludwig</u>	<u>Tel. 03643/427445,</u>
Fax 03643/427446	
zuständig für: Obernissa, Hayn, Eichelborn, Hopfgarten	
<u>BSFM Frank-Michael Böhme</u>	<u>Tel. 03643/421132,</u>
Fax 03643/403846, Handy 0170/2752699	
zuständig für: Utzberg, Ottstedt a.B., Daasdorf a.B., Gewerbegebiet UNO, Ulla, Obergrunstedt, Troistedt, Gutendorf	

Impressum:

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Grammetal, Schloßgasse 19, 99428 Isseroda, Tel. 03643/8311-0 / Fax 03643/831121
Druck: Hahndruck, Georgstr.7, 99448 Kranichfeld, Tel. 036450/42315, e-mail: hahndruck-kranichfeld@t-online.de
Vertrieb: TDM, Thüringer Direktmarketing GmbH & Co.KG, Gottstedter Landstr. 6, 99092 Erfurt-Bindersleben, Tel. 0361/2275430 / Fax 5634

Verantwortlich für den Inhalt:

- für den amtlichen/nichtamtlichen Teil: Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal sowie die Bürgermeister für den jeweiligen Gemeindeteil
- für den öffentlichen Teil (Verreinsnachrichten . . . , Anzeigenteil): Hauptamtsleiter der VG Grammetal

Erscheinungsweise: jeden 2. Samstag im Monat sowie nach Bedarf

Bezugsbedingungen:

Einzelbestellung: 0,50 € zzgl. Porto; Bestellungen sind zu richten an: VG Grammetal, Schloßgasse 19, 99428 Isseroda
Darüber hinaus erfolgt eine kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angaben von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch.

fertige Pässe: Antragsdatum bis 07.01.08

fertige Ausweise: Antragsdatum bis 25.01.08

**Die Ausgabe Nr. 03/2008
erscheint am 08.03.2008**



Redaktionsschluß: 26.02.2008

Bekanntmachung von Satzungen	
Gemeinde/VG	Satzung
Hopfgarten	Haushaltssatzung 2008 vom 30.01.2008

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1990 zur Meldung der Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen).

Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahr durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des Geburtsjahrganges 1990, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zu melden: VG Grammetal, Einwohnermeldeamt, Schlossgasse 19, 99428 Isseroda

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Es wird daraufhin gewiesen, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Isseroda, den 16.01.2008

Einwohnermeldeamt

Bekanntmachung des Einwohnermeldeamtes

Nach den §§ 29, 31 und 32 Gesetz zu Neuregelung des Thür. Meldegesetzes vom 26.10.2006 (Thür. GVBl. Nr. 15, Seite 525) kann jeder Einwohner in bestimmten Fällen der Übermittlung von Daten widersprechen.

Dabei handelt es sich um Datenübermittlung der Meldebehörde an:

- 1. öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften über Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören**
(Übermittelbare Daten: Vor- und Familienname, Tag und Ort der Geburt, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft, Anschriften, Übermittlungssperren und Sterbedatum)
- 2. Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen**
(Übermittelbare Daten: Vor- und Familienname, Titel, Anschriften)
- 3. Presse und Rundfunk sowie an Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften über Alters- und Ehejubiläen**
(Übermittelbare Daten: Vor- und Familienname, Titel, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums)
- 4. Adressbuchverlage**
(Übermittelbare Daten: Vor- und Familienname, Titel, Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben)
- 5. Internetauskunft (automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften)**
(Übermittelbare Daten: Vor- und Familienname, Titel, Anschriften)

Personen, die mit der gesetzlich erlaubten Datenübermittlung nicht einverstanden sind, können der Datenübermittlung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Einwohnermeldeamt in 99428 Isseroda, Schloßgasse 19 widersprechen.

Entsprechende Antragsformulare sind beim Einwohnermeldeamt erhältlich.

Widersprüche, die bereits gegenüber dem Einwohnermeldeamt Isseroda geltend gemacht wurden, behalten ihre Gültigkeit, sofern diese nicht widerrufen werden.

Isseroda, den 21.01.2008

Ihr Einwohnermeldeamt

Neuer Service in der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal

Die Verwaltungsgemeinschaft Grammetal bietet ab diesem Jahr erweiterte Sprechzeiten im Einwohnermeldeamt an. Der Start ist für den 01. März vorgesehen.

Vorerst ist die Meldebehörde jeden **ersten Samstag** im Monat von **09:00 bis 12:00 Uhr** geöffnet.

Der Betrieb soll probeweise bis zum Jahresende erfolgen. Je nach Inanspruchnahme der zusätzlichen Öffnungszeiten wird dann über die Beibehaltung oder eine Änderung bzw. Verlagerung der Sprechzeiten nachgedacht.

Für Bürger, die zu den üblichen Sprechzeiten nicht zu ihrer Behörde kommen können, weil sie auswärts arbeiten oder ihre Arbeitszeiten nicht mit den Öffnungszeiten der Meldebehörde vereinbar sind, können dieses Angebot nutzen.

Die üblichen Öffnungszeiten sind				Die Termine sind:
Montag	-----		13:00 – 16:00	01.03.2008 05.04.2008
Dienstag	09:00 – 12:00	und	13:00 – 16:00	10.05.2008 (Verschiebung wegen Feiertag)
Mittwoch	geschlossen			07.06.2008
Donnerstag	09:00 – 12:00	und	13:00 – 18:00	05.07.2008
Freitag	08:00 – 10:00		-----	02.08.2008 06.09.2008
Zusätzlich jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 – 12:00 Uhr (siehe nebenstehende Termine)				11.10.2008 (Verschiebung wegen Feiertag) 08.11.2008 (Verschiebung wegen Feiertag) 06.12.2008

Allerdings gelten die zusätzlichen Sprechzeiten generell nur für die Meldebehörde bei der die Bürger in der Regel persönlich erscheinen müssen, um etwa einen Personalausweis oder Reisepass zu beantragen. Alle übrigen Angelegenheiten, die bei der Verwaltungsgemeinschaft bearbeitet werden sollen, können

während der normalen Zeiten (siehe Seite 1) bzw. schriftlich bei der Verwaltungsgemeinschaft vorgebracht werden.

A.Tränkler Leiter OA

Schöffenwahl 2008

Am 31.12.2008 enden bundesweit die vierjährigen Amtszeiten der in der Strafrechtspflege tätigen Schöffen und Jugendschöffen. Für die neue 5-jährige Amtszeit vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2013 werden im Jahr 2008 die Schöffen neu gewählt. Die Neuwahlen finden nach den Regelungen der §§ 28 - 58 sowie 77 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) und § 35 des Jugendgerichtsgesetzes (JGG) statt.

Zur Vorbereitung der Wahl der Schöffen stellt jede Gemeinde eine Vorschlagsliste auf, über die der Gemeinderat bis zum 15.06.2008 beschließt. In dieser Liste sind mindestens doppelt so viele Personen aufzunehmen, wie zu wählen sind. Das Verfahren zur Aufstellung der Vorschlagsliste regelt die Verwaltungsvorschrift des Thüringer Justizministeriums vom 25. Oktober 2007 zur „Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffen und

Jugendschöffen, Auslosung und Einberufung der Schöffen und Jugendschöffen“.

Die erforderlichen Unterlagen (Erklärung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste) können interessierte Bürger in der Verwaltungsgemeinschaft Grammetal zu den Dienstzeiten sowie in den Gemeinden zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters erhalten.

Bewerbungen sollten bis zum 31.03.2008 eingehen. Danach werden die Vorschlagslisten dem jeweiligen Gemeinderat zugeleitet, damit eine Beschlussfassung bis zum 15.06.2008 erfolgen kann. Weitere Informationen sind auf der Internetseite der VGem Grammetal abrufbar.

Isseroda, d. 30.01.2008

Sennewald Vorsitzender

Bekanntmachungen anderer Behörden

Einladung der Jagdgenossenschaft Eichelborn

Am 13.03.2008 findet die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Eichelborn statt.

Versammlungsort: Eichelborn

Beginn: 19.00 Uhr

Hierzu sind alle Grundeigentümer der Gemarkung Eichelborn recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

01. Eröffnung durch den Jagdvorsteher
02. Rechenschaftsbericht des Kassenführers
03. Entlastung des Kassenführers
04. Abschlussbericht des Jagdpächters
05. Sonstiges
06. Schlusswort des Jagdvorstehers
07. Auszahlung der Jagdpacht

Jagdvorsteher *Karl Bamberg*

Einladung der Jagdgenossenschaft Utzberg

Am 14. März findet um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Utzberg eine Versammlung der Jagdgenossenschaft statt. Hierzu sind alle Grundeigentümer der Gemarkung Utzberg herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Pächter
4. Kassenbericht
5. Vorschläge und Neuwahl des Vorstandes
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
7. Sonstiges

Der Vorstand

Einladung Jagdgenossenschaft Nohra

Die Jagdgenossenschaft Nohra trifft sich am Dienstag, den 04.03.2008 zur Mitgliederversammlung in der Klostergrotte Nohra

Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand/ Kasse
3. Entlastung Vorstand / Kasse
4. Bericht Jagdpächter
5. Wahl Vorstand
6. Allgemeines

gez. Schiller Vorsitzender

Das Landratsamt/Umweltamt des Kreises informiert . . . Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Im Kreis Weimarer Land wird für das Frühjahr 2008 folgender Brennzeitraum festgelegt:

vom 03.03.2008 – 08.03.2008 und

vom 10.03.2008 – 15.03.2008

Montag bis Samstag von 09.00 Uhr – 18.00 Uhr

Generelle Brennverbote gelten an Sonntagen und Feiertagen.

Anzeigepflicht:

Bei der örtlich zuständigen Verwaltungsgemeinschaft ist eine Anzeige der Feuer spätestens zwei Werktage vor Beginn erforderlich. Pflanzliche Abfälle können auch an den Kompostanlagen Böttelborn und Süßenborn sowie bei Entsorgungsbetrieben abgegeben werden. Für Kleingartenanlagen empfiehlt es sich, an einem Tag auf einem geeigneten Brandplatz in der Anlage unter Aufsicht der jeweiligen Vorstände das Verbrennen durchzuführen. Das Umweltamt weist ausdrücklich darauf hin, dass der Missbrauch derartiger Feuer zur Entsorgung anderer als pflanzlicher Abfälle nach wie vor den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit erfüllt und mit einem Bußgeld geahndet wird.

**Entsprechende Informationen sind auch auf der Homepage der VG Grammetal abgedruckt.
Anmeldeformular siehe Seite 12.**

Beim Verbrennen sind entsprechend der Pflanzenabfall-Verordnung folgende Bedingungen einzuhalten:

- ausschließlich Verbrennen von trockenem und unbelasteten Baum- und Strauchschnitt
- Laub darf nicht verbrannt werden
- Vermeidung von Belästigungen der Nachbarschaft bzw. der Allgemeinheit; Berücksichtigung der Windrichtung und -geschwindigkeit
- kurz vor dem Verbrennen ist das Brennmaterial umzuschichten (Schutz von Kleinstlebewesen)
- Verbrennungsstelle
 - auf gewachsenem Boden einrichten
 - mit einem Schutzstreifen umgeben
 - ständig beaufsichtigen
 - Glut vollständig ablöschen
 - Nachkontrolle vornehmen

- Entzünden des Feuers ohne Brandbeschleuniger

Nichtamtlicher Teil

Sprechtage des Sachgebietes Wirtschaftsförderung im Gewerbegebiet U.N.O.

Ort: Firma Cseri GmbH, Osterholzstraße 13

Termine: jeden ersten Mittwoch im Monat 08.00 – 16.00 Uhr

06.02., 05.03., 02.04., 07.05., 04.06., 02.07., 06.08., 03.09., 1.10., 05.11., 03.12.2008

Jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr wird die IHK, Regionalservice-Center Weimar, ebenfalls an diesen Sprechtage präsent sein.

Landratsamt Weimarer Land

Amt für Wirtschaftsförderung

Gemeinde Bechstedtstraß

99428 Bechstedtstraß * Im Dorfe 35 * Tel. 03643/825294

Sprechzeiten des Bürgermeisters: Di 16.00 - 18.00 Uhr (entsprechend der Bekanntmachung in den Schaukästen)

Amtlicher Teil

EINLADUNG

Alle Einwohner von Bechstedtstraß werden zur Einwohnerversammlung am Freitag, dem 22. Februar 2008 um 19.00 Uhr in die Gemeindeschänke eingeladen. Nach § 15 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) hat der Bürgermeister mindestens einmal jährlich eine Einwohnerversammlung zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten einzuberufen.

- | | | |
|---------------|----------------------------|---|
| Tagesordnung: | 1. Eröffnung und Begrüßung | 4. Der Weg zur Gemeinde „Grammetal“ |
| | 2. Grußwort der Gäste | 5. Diskussion und Anfragen |
| | 3. Haushalt 2008 | 6. Informationen der ortsansässigen Vereine |
| | | 7. Schlusswort |

gez. Möller Bürgermeister

Gemeinde Hopfgarten

99428 Hopfgarten * Alte Schulstr.1 * Tel. 03643/826748
Sprechzeiten des Bürgermeisters: Di 17.00 - 19.00 Uhr

Amtlicher Teil**Haushaltssatzung der Gemeinde Hopfgarten für das Haushaltsjahr 2008**

Auf Grund der §§ 19 Abs. 1 Satz 1 und 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Hopfgarten folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit festgesetzt, er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und

Ausgaben mit	876.500 Euro	
und im Vermögenshaushalt		
in den Einnahmen und		
Ausgaben mit	201.500 Euro	ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern sind wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 230 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 350 v.H.
2. Gewerbesteuer 350 v.H.

§ 5

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden in Höhe von 146.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2008 in Kraft.

Gemeinde Hopfgarten
Hopfgarten, den 30.01.2008

- Siegel -

gez. Vent
Bürgermeisterin

Hinweis zur Auslegung:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 11.02 - 29.02.2008 in der VG Grammetal, Schloßgasse 22, 99428 Isseroda während der Dienstzeiten öffentlich aus.

Gemeinde Isseroda

99428 Isseroda * Schlossgasse 22 * Tel. 03643/825207
Sprechzeiten des Bürgermeisters: Do 16.00 - 18.00 Uhr

Amtlicher Teil**Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Bekanntmachung über die Anmeldung von Rechten**

Über das Grundstück in der Gemarkung Isseroda,

Grundbuchblatt	lfd. Nr. des Bestandsverzeichnisses	Flur	Flurstück(e)	Lage	Fläche in m ²
524	3	1	36/18	Verkehrsfläche / Am Kirchplatz	9

liegt dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Apolda, ein Antrag der Notare Dr. Eckhard Froeb und Prof. Dr. Stefan Hügelauf Erteilung eines Unschädlichkeitszeugnisses vor.

Durch das Unschädlichkeitszeugnis wird festgestellt, dass die beantragte Rechtsänderung für die Berechtigten unschädlich ist. Es ersetzt die Bewilligung nach § 19 Grundbuchordnung und wird nur erteilt, wenn Nachteile für den Berechtigten nicht zu erwarten sind.

Nach § 8 Abs. 1 Thüringer Gesetz über Unschädlichkeitszeugnisse (ThürGUZ) vom 03.01.1994 (GVBl. S. 10) sollen die Berechtigten gehört werden, soweit dies ohne erhebliche Verzögerung und ohne unverhältnismäßige Kosten geschehen kann.

Es wird hiermit aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung berechtigen, bis zum **10. März 2008** beim Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Apolda, Dienstgebäude Sömmerda, Bahnhofstraße 21a, 99610 Sömmerda anzumelden.

Sömmerda, den 14.01.2008

gez. Janzen,
Vermessungsrat,
Dienstsiegel

Gemeinde Mönchenholzhausen mit den Ortsteilen Hayn, Eichelborn, Oberrnissa, Sohnstedt

99198 Mönchenholzhausen * Erfurter Str. 18 * Tel. 036203/50243

Sprechzeiten des Bürgermeisters: Di 16.00 - 18.00 Uhr

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung

Die Gemeinde Mönchenholzhausen verkauft auf dem Wege der Öffentlichen Ausschreibung folgendes Kfz:

PKW: Opel	Farbe: rot/weiß
Typ: Omega -A-Caravan (Benzinmotor)	Erstzulassung: 27.10.1992
Leistung: 110 KW	Km-Stand: 198.000
Hubraum: 2594 cm ³	

Das Fahrzeug wurde als Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr genutzt. Es befindet sich äußerlich in einem guten Zustand. Eine Besichtigung ist in Absprache mit dem Ortsbrandmeister, Herrn Knuth Lippert (Tel.: 01735913552), möglich.

Schriftliche Angebote können bis zum 29.02.2008, 12.00 Uhr bei der VGem. Grammetal, Gemeinde Mönchenholzhausen, Schloßgasse 19, 99428 Isseroda im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Ausschreibung PKW- bitte bis zum Stichtag nicht öffnen**“ eingereicht werden.

Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.

Nähere Auskünfte sind zu den Sprechzeiten des Bürgermeisters jeweils am Dienstag von 16.00-18.00 Uhr (Tel. 036203/50243) erhältlich.

gez. Nolte Bürgermeister

Vom 7.1 bis 14.1.2008 haben in allen fünf Orten die Einwohnerversammlungen stattgefunden. An zwei Veranstaltungen konnte unser Landrat, Herr Münchberg, begrüßt werden, der viele Fragen der Einwohner beantwortete. Es wurde teilweise sehr lebhaft über die Schwerpunkte Gemeindereform und Abwasserproblematik diskutiert und ich hoffe, auch zur Zufriedenheit geantwortet. Betreffs der Gemeindereform ist beabsichtigt, in der nächsten Gemeinderatssitzung einen Beschluss zu fassen. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen der Ortsteile.

Anfang Juni fand in **Mönchenholzhausen** ein Kinderfest statt, welches ein großer Erfolg war. Im September durfte ich die neue Sport-, Spiel- und Freizeitfläche an der „Alten Ziegelei“ an den Sportverein übergeben. Fußball- und Volleyballturniere bestimmten tagsüber das Programm. Wiederholt wurde von Anwohnern bemängelt, dass in der Lindenstraße nicht geparkt werden sollte, da es zum Teil problematisch ist, die Hofein- und -ausfahrten zu benutzen. Mit einem bisschen mehr Verständnis für den Nachbarn und Rücksichtnahme auf den anderen sollte sich das Ärgernis sicherlich leicht beseitigen lassen. In **Eichelborn** wurde die Einfassung am Spielplatz sowie die Borde im Bereich der Gaststätte erneuert. Für dringend notwendige Baumaßnahmen an der Kirche erhielt die Kirchengemeinde einen Zuschuss. In **Hayn** fand Ende Juni wieder das schon traditionelle Radrennen der Techniker Krankenkasse statt, in der sich unsere Einwohner hervorragend schlugen und einige erste Plätze in den verschiedenen Klassen davon trugen. Ebenfalls noch im Juni fand bereits zum 40. Mal ein Sportfest statt. Neben einem Fußballturnier mit acht Mannschaften wurde auch ein Volleyballturnier durchgeführt. Die Arbeiten am Dach der Gaststätte wurden im August abgeschlossen.

In **Oberrnissa** wurden in der „Kirchgasse“ die Hausanschlüsse erneuert, anschließend erfolgte die Deckensanierung der Straße ebenso wie in der Straße „Kalte Küche“. Auch hier wurde Anfang Juni wieder ein Kinderfest organisiert, das am Abend in ein Dorffest überging und allen sehr gut gefallen hat. Schon zum 7. Mal fand Anfang Dezember der Weihnachtsmarkt statt, der wieder gut besucht war. Die Einwohner von **Sohnstedt** wurden in einer Bürgerversammlung durch den Abwasserverband Vieselbach im Juni über die künftige Beitragserhebung informiert. Die Gaststätte erhielt ein neues Dach, am Kirchenschiff wurde unentgeltliche Mitarbeit geleistet. Im August fand neben dem Feuerwehrfest auch noch ein Kirchfest statt. Die **Kindertagesstätte** „Mönchszwerge“ erhielt Mitte des Jahres neues Spielgerät, u. a. musste die alte Kletterburg aus Sicherheitsgründen zurückgebaut werden. Die „Mönchszwerge“ nahmen am Kindergartensportfest in Kranichfeld teil und errangen einen beachtlichen 4. Platz.

Ich bedanke mich ganz herzlich für das Engagement der vielen ehrenamtlich tätigen Einwohnerinnen und Einwohner, die die vielen Veranstaltungen zum Erfolg führten und ich denke, dass es auch künftig so sein wird (beginnend mit den Karnevalsveranstaltungen). Ferner bedanke ich mich bei den Kindergärtnerinnen unter der Leitung von Frau Walther und den Mitarbeitern des Bauhofs unter der Leitung des Vorarbeiters, Herrn Günzel sowie allen Mitgliedern der FFW, dem Ortsbrandmeister, Herrn Lippert und den Wehrführern in den Orten für die geleistete Arbeit. Dank auch an die Gemeinderatsmitglieder, insbesondere den Mitgliedern des Hauptausschusses, die mich sehr gut unterstützt haben und mir meine Arbeit erleichtert haben. Auch den Beschäftigten der VGem mein herzlicher Dank. Bisher konnte alles problemlos geklärt werden.

Für 2008 sind wiederum Maßnahmen in den Orten geplant, die die Qualität unserer Gemeinde weiter erhöhen sollen. Aus diesem Grund wurden Ende September Begehungen in allen Orten durchgeführt. Die aufgenommenen Mängel werden größtenteils durch die Gemeindearbeiter beseitigt. Einige Mängel sind der VGem bzw. dem LRA gemeldet. In **Mönchenholzhausen** ist in diesem Jahr beabsichtigt, die Ortsbeleuchtung zu verbessern und weitere Straßen und das Vereinshaus „Alte Ziegelei 8“ in Ordnung zu bringen. Um den Hochwasserschutz zu verbessern, sollen die Gräben, die im letzten Herbst besonders in **Eichelborn und Hayn** zu Überschwemmungen führten, ebenfalls in Ordnung gebracht werden. Mit dem Landratsamt wird bereits nach einer Lösung für die defekten Kreisstraßen gesucht. Schwerpunkt sind dabei die Ortsdurchfahrten von **Obernissa und Sohnstedt**.

In **Sohnstedt** sind u. a. Baumpflanzungen Richtung Obernissa und Bechstedtstraß geplant. In wie weit sich die beabsichtigten Maßnahmen allerdings realisieren lassen hängt zum größten Teil vom Haushalt 2008 und den vorhandenen Ausgabemitteln ab. Ziel ist aber, möglichst viele Maßnahmen zu erledigen.

Abschließend weise ich auf den Umwelttipp für Februar hin, der in den Schaukästen aushängt.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Werner Nolte
Bürgermeister

Gemeinde Niederrimmern

99428 Niederrimmern * Knoblauchgasse 1 * Tel. 036203/90247
Sprechzeiten des Bürgermeisters: dienstags 17.00 – 19.00 Uhr

Amtlicher Teil

Termine: 12.02.2008 20.00 Uhr Gemeinderatssitzung im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung
Die Tagesordnung wird im Schaukasten bekannt gemacht.

Nichtamtlicher Teil

Zum Tode von Karl-Heinz Illgen

Der plötzliche Tod unseres Gemeindearbeiters Karl-Heinz Illgen hat uns in Niederrimmern tief getroffen. Er hat bis zu letzten Minute für das Dorf gearbeitet. Er hat sich durch seinen unermüdlichen Einsatz, seine Fröhlichkeit und vor Allem seine große Hilfsbereitschaft Ansehen und Sympathie erworben.

Karl-Heinz Illgen hat gern mit gefeiert aber eben auch gern mit vorbereitet und aufgeräumt. Nach seiner Familie war die Arbeit in der Gemeinde und hier vor allem im Kindergarten und auf dem Friedhof sein Lebensinhalt. Er hat für Niederrimmern viel geleistet. Seiner Familie gilt unsere Anteilnahme, ihm sind wir zu Dank verpflichtet. Er wird Niederrimmern fehlen.

J. Christoph Schmidt-Rose
Bürgermeister

Wohnung in Niederrimmern ab 01. Mai 2008 zu vermieten

3-Raumwohnung, 62,55 qm
Altbau, renoviert
Kaltmiete: 269,- €
NK: 150,- €

Auskunft erteilt: Haus- und Grundstücksverwaltung Lange und Hofmeister, Tel.: 03643 850320

Fasching in Niederrimmern

So liegt das Traurige und das Fröhliche so nahe beieinander: Herzlichen Dank allen die nun zum sechsten Mal das Faschingsprogramm in unserem Dorf auf die Beine gestellt haben. Schwungvolle Tänze von Männern, Frauen, Kindern und hübschen jungen Damen waren toll anzusehen. Aufwendige Kostüme und schöne Wagen schmückten das lustige Programm. Die Lachmuskeln wurden von etwas aufmüpfigen jungen Damen, von Skifahrerinnen und beim Dorftratsch beansprucht und auch die große Politik fehlte nicht.

Vielen Dank auch für die einladende Tanzmusik und die gelungene Moderation. Ich freue mich schon aufs nächste Jahr!

Ihr Bürgermeister J. Christoph Schmidt-Rose

Gemeinde Nohra mit den Ortsteilen Nohra, Obergrunstedt Ulla und Utzberg

99428 Nohra * Herrenstr. 34 * Tel. 03643/825224
Sprechzeiten des Bürgermeisters: Di 16.00 - 18.00 Uhr

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen anderer Behörden

**Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation
Bekanntmachung über die Anmeldung von Rechten**

Über das Grundstück in der **Gemarkung Nohra**,

Grundbuchblatt	Ifd. Nr. des Bestandsverzeichnisses	Flur	Flurstück(e)	Lage	Fläche in m ²
521	5	7	589/3	Verkehrsfläche / Beim Felsenkeller	14

liegt dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Apolda, ein Antrag der Notare Dr. Eckhard Froeb und Prof. Dr. Stefan Hügelauf Erteilung eines Unschädlichkeitszeugnisses vor.

Durch das Unschädlichkeitszeugnis wird festgestellt, dass die beantragte Rechtsänderung für die Berechtigten unschädlich ist. Es ersetzt die Bewilligung nach § 19 Grundbuchordnung und wird nur erteilt, wenn Nachteile für den Berechtigten nicht zu erwarten sind. Nach § 8 Abs. 1 Thüringer Gesetz über Unschädlichkeitszeugnisse (ThürGUZ) vom 03.01.1994 (GVBl. S. 10) sollen die Berechtigten gehört werden, soweit dies ohne erhebliche Verzögerung und ohne unverhältnismäßige Kosten geschehen kann.

Es wird hiermit aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung berechtigen, bis zum **10. März 2008** beim Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Apolda, Dienstgebäude Sömmerda, Bahnhofstraße 21a, 99610 Sömmerda anzumelden.

Sömmerda, den 14.01.2008
gez. Janzen,
Vermessungsrat,
Dienstsiegel

Nichtamtlicher Teil

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

der Gemeindecomputer ist im Verlaufe der heutigen Arbeit abgestürzt, so dass ich nun in Heimarbeit den Grammetalbeitrag neu erstelle. Neben der Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung sind dies die Öffentlichen Ausschreibungen von Gewerbe- und Wohngrundstücken und die Einladung zum Ortschronistenabend am 21.02.2008.

Mit freundlichen Grüßen
Schiller, Bürgermeister

Einladung zum Abend der Ortschronisten

Hiermit möchten wir wieder alle Interessenten der örtlichen Geschichte und Geschichten zu einem Präsentations- und Gesprächsabend über unsere Arbeit am 21. Februar um 19.00 Uhr in die Sparte Nohra recht herzlich einladen.

Anlässlich des 175 jährigen Chorjubiläums vom Männerchor Nohra haben wir die Darstellung des dörflichen Lebens als Thema gewählt. Mapi wird ihren Film über uns aufführen...

Die Ortschronisten von Nohra

I.Rietzel/ G.Henschel/ H.Schmidt/ Ch.Dietrich/ R.Thiele/
A.Schiller

**Information an die Einwohner von Obergrunstedt
Betreff: Bürgerhaus Obergrunstedt**

Ab Januar 2008 werden die Räumlichkeiten des Bürgerhauses Obergrunstedt vom Ortsverein Obergrunstedt verwaltet und vermietet.

Reservierungen können bei folgenden Vereinsmitgliedern erfolgen:

Matthias Kellner Im Unterdorf 41
Telefon: 825543

Rainer Partschefeld Im Oberdorf 25
Telefon: 825560

Uwe Partschefeld Im Oberdorf 34
Telefon: 414504

Buchspieß
Ortsbürgermeister

Gemeinde Daasdorf a.B.

99428 Daasdorf a.B. * Am Anger 25 * Tel. 03643/422283

Sprechzeiten des Bürgermeisters: Do 18.00 - 19.00 Uhr

Amtlicher Teil**Einladung für Donnerstag, den 28.02.2008**

Ab 20:00 Uhr lädt Bürgermeister Matthias Scheit alle interessierten Einwohner von Daasdorf a/B zur Einwohnerversammlung ein. Hauptthema wird das 725 jährige Dorfjubiläum vom 18.07. bis 27.07.2008 sein. Die Versammlung findet im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Bürgermeister Matthias Scheit

Öffentlicher Teil I: sonstige Informationen, Vereinsnachrichten, ...**122 Jahre RGZV Nohra und Umgebung**

(Rassegeflügel-Zuchtverein Nohra und Umgebung 1885 e. V.)

Vom 01. – 02.12.2007 führte der RGZV Nohra und Umgebung e. V. in der Mehrzweckhalle eine Kreisschau durch. Es beteiligten sich 52 Züchter und präsentierten 392 Tiere in guter Qualität.

Dass diese Schau, die 150 Besucher zählen konnte, immer wieder in so gutem Niveau durchgeführt werden kann, verdanken wir dem unermüdlischen Einsatz unserer Mitglieder, Sponsoren und Gönner. Herr Landrat Münchberg engagierte sich als Schirmherr dieser Ausstellung. Genau wie unser Bürgermeister, Herr Schiller, unterstützten beide unseren Verein und setzte sich für die Öffentlichkeitsarbeit in der Rassegeflügelzucht ein.

Ich möchte auf diesem Weg nochmals allen danken, die zum Erfolg dieser Ausstellung beigetragen haben, besonders den Sponsoren:

Landwirt Roland Thiele

Partyservice Renate Zimmermann

Futtermittel - u. Kleintierbedarf E. Kästner

Gaststätte „Zur Sonne“ Nohra, Inhaber Volker Gringel

Gaststätte und Pension P. Quiet, Troistedt

Fensterbau und Tischlerei Karsten Saalfeld

Fa. Kästner und Weißleder

Fam. Norbert Klein

*Uwe Günther**Vereins- und Kreisvorsitzender***Mitgliederversammlung des ISV 2008**

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,

hiermit laden wir Dich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, den 22.02.2008 um 19.30 Uhr** in das Vereinshaus an der Grundschule Isseroda recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes, des Kassenwartes und der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte, Abstimmung und Entlastung des Vorstandes
5. Anträge
6. Vorschau auf Vereinsaktivitäten und Schlussbemerkungen

Anträge sind bis zum 15.02.2008 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Wir bitten Dich, diesen wichtigen Termin in Deinem Vereinsleben bereits jetzt vorzumerken. Ein kleiner Imbiss und alkoholfreie Getränke sind gesichert.

*Der Vorstand**Becker*

Wir sagen Dankeschön!

Im 6. Jahr unseres Bestehens luden wir ein, zu einer Reise durch die Zeit. Alle 4 Veranstaltungen waren wieder, Dank des großen Engagements aller Akteure vor und hinter den Kulissen, ein großer Erfolg.

Ein besonderes Anliegen ist es mir, hier an dieser Stelle, mich auch noch einmal bei allen Sponsoren und fleißigen Helfern, im Namen des Faschingsclubs, rechtherzlich zu bedanken.

Sportlergaststätte L. u. B. Hähner	Malerbetrieb G. Bechmann
Bäckerei Meschwitz (Hopfgarten)	Elektrofirma R. Laue
Gaststätte "Steigerstübl" (Erfurt)	Gaststätte "Zur Schenke"
Küchenstudio Isolde Reuße	Fleischerei V. u. P. Junge
Kosmetikpraxis K. Lajda	Gemüsetaxi U. Fritsche
Optiker A. Stegmann	Country-Haus Rene Weise
Bratspezialitäten M. Gillsch	SIG-Gerüstbau – J. Maaßen
Verein der Natur- und Heimatfreunde	Gemeinde Niederzimmern
Familie Volkmar u. Gisela Busch	Sabine Busch
Familie Andreas Papst	Rolf Kruschke
Friseursalon I. Winsenburg (Vieselbach)	

Und zuletzt in Dankbarkeit und Erinnerung an unseren, leider viel zu früh verstorbenen, Faschingsfreund Karl-Heinz Illgen.

Sigrid Gillsch (Vors. des FCN)

Einladung für Donnerstag, den 28.02.2008

Wir laden alle Mitglieder **des Heimat- und Feuerwehrverein Daasdorf a/B e.V.** zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, **dem 28.02.2008 um 19:00 Uhr** herzlich ein.

Die Versammlung findet im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Ab 20:00 Uhr lädt Bürgermeister Matthias Scheit alle interessierten Einwohner von Daasdorf a/B zur Einwohnerversammlung ein. Hauptthema für beide Veranstaltungen wird das 725 jährige Dorfjubiläum vom 18.07. bis 27.07.2008 sein.

*Der Vorstand
des HFD e.V.*

*Bürgermeister
Matthias Scheit*

Attraktive Finanzierungen fürs Eigenheim

THÜRINGER FAMILIENBAUDARLEHEN STARTET, 22.01.2008

Für Thüringer Familien erfüllt sich der Traum von den eigenen vier Wänden künftig leichter. Die Thüringer Aufbaubank startet ihr Programm zur Eigenheimförderung 2008: Ab sofort können Anträge für das THÜRINGER FAMILIENBAUDARLEHEN gestellt werden.

30 Prozent der Kosten bzw. bis zu 100.000 Euro können für den Bau, Kauf oder Umbau der eigenen vier Wände über die Aufbaubank finanziert werden. Die Darlehen müssen nur nachrangig besichert werden. Die Konditionen sind attraktiv: Der Zinssatz liegt zurzeit bei 4,43 Prozent pro Jahr (effektiv 4,64 Prozent); die Zinsbindung beträgt zehn Jahre. Für 2008 steht ein Fördervolumen von zwölf Mio. Euro zur Verfügung.

„Eigenheimförderung ist praktizierte Familienpolitik“, sagte der Vorstand der Thüringer Aufbaubank Michael Schneider in Erfurt. „Mit unserem Baudarlehen können Thüringer Familien die Finanzierung der eigenen vier Wände abrunden“.

Auch für die Modernisierung der eigenen vier Wände bietet die Thüringer Aufbaubank günstige Darlehen an: Der Zinssatz beträgt aktuell nur 3,90 Prozent fest auf zehn Jahre (effektiv 4,16 Prozent). Praktisch alle Modernisierungsmaßnahmen wie z.B. eine neue Heizung, eine bessere Wärmedämmung oder ein neues Dach können bis zu 80 Prozent der Gesamtkosten nachrangig finanziert werden.

Die Vergabe der zinsgünstigen Kredite ist an bestimmte Einkommensgrenzen gebunden. Bei einer Familie mit zwei Kindern liegen diese beispielsweise bei einem Bruttoeinkommen von 60.900 Euro. In den letzten vier Jahren hat die Thüringer Aufbaubank bereits 600 Eigenheime mit einem Finanzierungsvolumen von 28 Mio. Euro gefördert.

Anträge für die Eigenheimförderung nimmt die für Wohnungsbauförderung zuständige Stelle im Landratsamt Weimarer Land entgegen.

Weitere Informationen unter:

Allen Jubilaren

»Herzliche Glückwünsche, beste Gesundheit und alles Gute«

Gemeinde Bechstedtstraß

Roland, Heinz zum 80. am 07.01.
Kleinschmidt, Gerhard zum 65. am 11.01.

Gemeinde Gutendorf

Schröder, Heidrun zum 65. am 31.01.
Schulz, Joachim zum 90. am 11.02.

Gemeinde Hopfgarten

Hohlstamm, Waldemar zum 75. am 01.01.
Körner, Helga zum 70. am 08.01.
Linß, Irma zum 94. am 15.01.
Köther, Angelika zum 80. am 16.01.
Tittelbach, Gerhard zum 70. am 22.01.
Demmler, Gerhard zum 65. am 12.02.
Müller, Irmgard zum 80. am 15.02.

Gemeinde Isseroda

Weise, Hildegard zum 97. am 20.01.
Otto, Irmtraut zum 65. am 26.01.
Brüssel, Anna zum 75. am 10.02.

Gemeinde Mönchenholzhausen

Schilling, Irmgard zum 75. am 03.01.
Müller, Achim zum 75. am 08.01.
Peter, Ursula zum 75. am 11.01.
Jäger, Anita zum 75. am 23.01.
Walther, Brigitta zum 70. am 27.02.

Eichelborn

Geist, Renate zum 65. am 13.02.
Quitt, Rainer zum 65. am 25.02.

Hayn

Zwickel, Helmut zum 80. am 29.02.

Obernissa

Hecker, Helmut zum 75. am 12.01.
Driesel, Heinz zum 75. am 13.01.

Gemeinde Niederzimmern

Bartholomäus, Rolf zum 70. am 16.01.
Wollmerstädt, Ernst zum 92. am 22.01.
Markert, Walter zum 80. am 23.02.
Stegmann, Brigitte zum 80. am 06.03.
Meyer, Renate zum 75. am 07.03.

Gemeinde Nohra

Holstein, Edith zum 70. am 01.01.
Schumann, Ursula zum 65. am 02.01.
Braun, Margot zum 80. am 15.01.
Ritschel, Heidrun zum 65. am 17.02.

Obergrunstedt

Förster, Edgar zum 75. am 18.01.
Langhof, Jutta zum 75. am 17.02.
Tripp, Günter zum 65. am 26.02.
Schmidt, Hanna zum 70. am 08.03.
Kellner, Marga zum 75. am 09.03.

Ulla

Schilz, Liane zum 70. am 19.02.
Köhler, Monika zum 93. am 06.03.
Griese, Dagmar zum 65. am 07.03.

Utzberg

Klose, Nanny zum 70. am 22.01.
Kirchner, Botho zum 75. am 30.01.
Mateuszik, Adelheid zum 75. am 26.02.

Ottstedt a.B.

Winzer, Armin zum 80. am 26.02.
Kühnhausen, Ernst zum 70. am 05.03.

Anmerkung:

Aufgrund eines Softwarefehlers wurden in der Ausgabe 15/2007 und 01/2008 die Geburtstage vom Januar 2007 abgedruckt.

Ehejubilare

Wir gratulieren zum 50-jährigen Ehejubiläum

am 01.03. Rudi und Olga Saalfeld aus Isseroda

am 01.03. Leonhardt und Alice Koch aus Mönchenholzhausen

Absender:

Ort, Datum

Anzeige

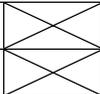
gemäß § 4 Abs. 3 Pflanzenabfall - Verordnung(PflanzAbfv) vom 02.03.93 (GVBl. S. 232) zuletzt geändert durch die Erste Verordnung zur Pflanzenabfallverordnung vom 09.03.99 (GVBl. S. 240)

03.03.2008 – 08.03.2008**10.03.2008 – 15.03.2008**

Verwaltungsgemeinschaft Grammetal Ordnungsamt Schloßgasse 19 99428 Isseroda
--

FAX für Rückantwort 03643 831127**Mail: Ordnungsamt@VG-Grammetal.de**

Hiermit zeige ich an, daß:

Datum am:	03.	04.	05.	06.	07.	08.		März 2008
<i>bitte ankreuzen</i>	10.	11.	12.	13.	14.	15.		
Uhrzeit von - bis	Zeit 1					Zeit 2		
Ort								
Straße Nr.								
Flur, Flurstück	oder							
Name, Vorname des Verantwortlichen								
Anschrift des Verantwortlichen	wenn abweichend vom Absender							

unbelasteter Baum- und Strauchschnitt verbrannt wird.

Den betreffenden Inhalt der Verordnung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen (Pflanzenabfall - Verordnung - PflanzAbfv -) vom 2. März 1993 (GVBl. 5.232) und deren Änderung habe ich als Verantwortlicher zur Kenntnis genommen.



Ort, Datum

Unterschrift

Bearbeitungsvermerke – wird von der Behörde ausgefüllt			
Eingang Anzeige:		fristgerecht	nicht fristgerecht
Datum, Zeit der Prüfung:			
Beanstandungen / OWI:	Nein	Ja – siehe Rückseite	